

Übersicht

über die vom Jugendhilfeausschuss in seiner Sitzung am 5.3.2024 gefassten Beschlüsse:

Öffentliche Sitzung

TO.-Punkt	Beratungsgegenstand	Ergebnis (Kurzfassung)	Beschl.-Nr.
1.	Vereidigung der Ausschussmitglieder	Es erfolgten keine Verpflichtungen.	
2.	Anerkennung und ggf. Erweiterung der Tagesordnung	Der Ausschuss erkannte die Tagesordnung mit dem Nachtrag Nr. 1 an.	61/24
3.	Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 21.11.2023	Der Ausschuss erkannte die Niederschrift an.	62/24
4.	Bericht über die Ausführung der in der Sitzung am 21.11.2023 gefassten Beschlüsse - öffentlicher Teil -	Der Ausschuss nahm Kenntnis.	
5.	Einwohnerfragestunde	Es wurden keine Fragen gestellt	
6.	Frühe Hilfen, jährliche Berichterstattung	Der Ausschuss nahm Kenntnis.	
7.	Etat des Amtes für Jugend, Schule und Sport im Haushaltsjahr 2024	Der Ausschuss empfahl dem Rat die Ansätze zum Haushalt 2024 zu übernehmen.	63/24
8.	Kindergartenbedarfsplanung nach der KiBiz-Kontingentverteilung im Kindergartenjahr 2024/2025	Der Ausschuss beschloss die Kindergartenbedarfsplanung 2024/2025.	64/24
9.	Aufhebung der Richtlinien über die Förderung von Ferienspielaktionen gem. § 11 SGB VIII; Antrag der CDU-Fraktion in der Sitzung des Rates vom 11.12.2023 auf Verweisung in den Jugendhilfeausschuss	Der Ausschuss beschloss die Außerkraftsetzung.	65/24
10.	Einbindung der Familienbildung in die örtliche Jugendhilfeplanung; DRK-Kreisverband Rhein-Sieg e. V.	Der Ausschuss beschloss die Fortführung.	66/24
11.	Kostenfreies Mittagessen an Kitas und Schulen; Antrag der SPD-Fraktion vom 25.1.2024		
N 1.	Benennung neuer Ausschussmitglieder	Der Ausschuss berief ein neues Mitglied.	67/24
12.	Bekanntgaben der Verwaltung	Der Ausschuss nahm Kenntnis.	
12.1.	Sachstand Jugendschutzparty im Schulzentrum Neuenhof an Weiberfastnacht	Der Ausschuss nahm Kenntnis.	
12.2.	Sachstand Schulbegleitung nach § 35a SGB VIII	Der Ausschuss nahm Kenntnis.	

**Niederschrift über die Sitzung des Jugendhilfeausschusses der Kreisstadt Siegburg
am 5.3.2024**

12.3.	UMAS	Der Ausschuss nahm Kenntnis.	
12.4.	Rundschreiben LVR-Personalkosten	Der Ausschuss nahm Kenntnis.	
13.	Verschiedenes	Der Ausschuss nahm Kenntnis.	

Niederschrift

über die vom Jugendhilfeausschuss in seiner Sitzung am 05.03.2024 gefassten Beschlüsse:

Beginn:	18:00 Uhr
Ende:	19:48 Uhr
Ort der Sitzung:	Am Turm 32, 53721 Siegburg

Anwesend waren:Vorsitzende:

Frau Sabine Nelles SPD

Stv. Vorsitzende:

Frau Anna Diegeler-Mai CDU

Ratsmitglieder CDU

Herr Lukas Juhr CDU

Frau Sabine Meurer CDU

Frau Petra Schonlau CDU

Ratsmitglieder SPD

Frau Zeynep Kirli-Selen SPD

Herr Dirk Witte SPD

Ratsmitglied Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Herr Jan Groß Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Sonja Boddenberg Kinderheim Pauline

Herr Marco Herrlich Ev. Jugendwerk Sieg-Rhein-Bonn

Herr Hans-Josef Königsfeld Pfadfinder St. Georg

Frau Ingrid Rumland AWO

Frau Sabine Schellenbach STV

Frau Birgit Wöhl KG Husaren G.-W.

Beratende Pflichtmitglieder

Frau Beate Gehrman Ev. Kirche

Frau Amal Hamad Mitglied Integrationsrat

Herr Heinz Walter Pütz Verwaltung

Frau Andrea Schulz-
Röbbcke Kath. Kirche

Beratende Mitglieder

Frau Petra Krämer SBU

Herr Nicolai Mergner DIE LINKE

Frau Michaela Peters Kinderschutzbund

Herr Dr. Oliver Schmidtke Erziehungshilfe

Verwaltung und Gäste

Herr Dr. Matthias Bamberger
Frau Angelika van Doorn
Herr Klaus Meiners
Herr Max Becker
Frau Sandra Ley
Herr Stefan Bönninghaus, KJA
Herr Thorsten Brech

**Niederschrift über die Sitzung des Jugendhilfeausschusses der Kreisstadt Siegburg
am 5.3.2024**

Zusätzlich zur Tagesordnung wurden als Nachträge behandelt:

Nr. 1: Benennung neuer Ausschussmitglieder

Sonstiges: (z.B. Sitzungsunterbrechung)

Öffentliche Sitzung

TO-Punkt	Beratungsgegenstand	Dienststelle
1.	Vereidigung der Ausschussmitglieder	51

Es erfolgten keine Verpflichtungen.

2.	Anerkennung und ggf. Erweiterung der Tagesordnung	51
----	--	----

Die Ausschussvorsitzende, Frau Nelles, eröffnete die 15. Sitzung des Jugendhilfeausschusses.
Frau Nelles stellte fest, dass der Ausschuss ordnungsgemäß einberufen und beschlussfähig sei. Der Ausschuss erkannte die Tagesordnung mit dem Nachtrag Nr. 1 einstimmig an.

AE: Einstimmige Abstimmung

Ja:	14
Nein:	0
Enthaltung:	0

3.	Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 21.11.2023	51
----	--	----

Die Niederschrift über die Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 21.11.2023 wurde anerkannt.

AE: Einstimmige Abstimmung

Ja:	14
Nein:	0
Enthaltung:	0

4.	Bericht über die Ausführung der in der Sitzung am 21.11.2023 gefassten Beschlüsse - öffentlicher Teil -	51
----	--	----

Der Ausschuss nahm Kenntnis.

5.	Einwohnerfragestunde	51
----	-----------------------------	----

Es wurden keine Fragen gestellt.

6.	Frühe Hilfen, jährliche Berichterstattung	51
-----------	--	-----------

Frau Ley berichtete dem Ausschuss im Rahmen eines Rückblickes und Ausblickes über das Siegburger Netzwerk „Frühe Hilfen“

- Zuständig seit 10 Jahren bei der Stadt Siegburg als Netzwerkkoordinatorin und als Familienhebamme. Betreuung der Familien erfolgt ab der Schwangerschaft bis zum 1. Lebensjahr des Kindes.
- Steigende Fallzahlen; seit neuestem sind die Kinderärzte angehalten, über die „Frühen Hilfen“ zu informieren, Vermerk dazu im Untersuchungsheft.
- Beratung der Familien erfolgt aufsuchend bis zum 3. Lebensjahr des Kindes.
- Jährlich finden zwei Netzwerktreffen statt.
- Teilnahme beim Kinder-, Jugend-, Kultur- und Sportfest 2023 mit einer Airbrush-Maschine für die Kinder.
- Die Aktualisierungen des Elternbegleitbuches und aller Flyer werden zeitlich in diesem Jahr vorgezogen.
- Es ist beabsichtigt, sich die Hebammenambulanz in Windeck genauer anzuschauen, sowie auch das Netzwerk „Frühen Hilfen“ der Stadt Hennef.

Der Ausschuss nahm Kenntnis.

7.	Etat des Amtes für Jugend, Schule und Sport im Haushaltsjahr 2024	51
-----------	--	-----------

Frau Boddenberg, Kinderheim Pauline, fragte nach einer Begründung zu den gesunkenen Personalkosten im Produkt 3630102 Amtsvormundschaften.
Die Verwaltung reicht eine Beantwortung hierzu zur nächsten Jugendhilfeausschusssitzung nach.

Der Jugendhilfeausschuss nahm die im Bereich der Jugendhilfe veranschlagten Ansätze für das Jahr 2024 zur Kenntnis und empfahl dem Rat der Stadt Siegburg, diese Ansätze in der vorgelegten Fassung in die endgültige Beschlussfassung zum Haushalt 2024 zu übernehmen.

AE: Einstimmiger Beschluss

Ja:	14
Nein:	0
Enthaltung:	0

8.	Kindergartenbedarfsplanung nach der KiBiz-Kontingentverteilung im Kindergartenjahr 2024/2025	51
-----------	---	-----------

Frau van Doorn informierte die Ausschussmitglieder im Rahmen einer Präsentation über mögliche Gründe, warum ggf. Notgruppen, verkürzte Betreuungszeiten oder sogar eine Schließung der gesamten Kita erfolgen können. Die Präsentation ist der Niederschrift als Anlage 1 beigelegt.

Der Ausschuss nahm Kenntnis.

Der Jugendhilfeausschuss beschloss die beigelegte Kindergartenbedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2024/2025 und ferner nach § 55 Abs. 2 Kinderbildungsgesetz, dass investiv geschaffene u3-Betreuungsplätze vorrangig mit u3-Kindern belegt werden.

AE: Einstimmiger Beschluss

Ja:	14
Nein:	0
Enthaltung:	0

9.	Aufhebung der Richtlinien über die Förderung von Ferienspielaktionen gem. § 11 SGB VIII; Antrag der CDU-Fraktion in der Sitzung des Rates vom 11.12.2023 auf Verweisung in den Jugendhilfeausschuss	51
-----------	--	-----------

Der Jugendhilfeausschuss beschloss die Richtlinien der Kreisstadt Siegburg über die Förderung von Ferienspielaktionen gemäß § 11 SGB VIII Jugendarbeit außer Kraft zu setzen.

AE: Einstimmiger Beschluss

Ja:	14
Nein:	0
Enthaltung:	0

10.	Einbindung der Familienbildung in die örtliche Jugendhilfeplanung; DRK-Kreisverband Rhein-Sieg e. V.	51
------------	---	-----------

Der Jugendhilfeausschuss beschloss die Fortführung der Maßnahme des DRK-Kreisverbandes Rhein-Sieg e.V. „Offener-Treff für Familien in besonderen familiären Belastungssituationen“.

AE: Einstimmiger Beschluss

Ja:	14
Nein:	0
Enthaltung:	0

11.	Kostenfreies Mittagessen an Kitas und Schulen; Antrag der SPD-Fraktion vom 25.1.2024	51
------------	---	-----------

Der Ausschuss nahm die Vorlage mit der ausführlichen Beantwortung des Antrages der SPD-Fraktion vom 25.1.2024 zum Thema „Kostenfreies Mittagessen an Kitas und Schulen“ zur Kenntnis.

N 1.	Benennung neuer Ausschussmitglieder	51
-------------	--	-----------

Der Jugendhilfeausschuss empfahl dem Rat der Stadt Siegburg, Herrn Stefan Bönninghaus als beratendes Mitglied nach § 4 Abs. 3 der Satzung für das Jugendamt der Stadt Siegburg den Ausschuss zu berufen.

AE: Einstimmiger Beschluss

Ja:	14
Nein:	0
Enthaltung:	0

12.	Bekanntgaben der Verwaltung	51
12.1.	Sachstand Jugendschutzparty im Schulzentrum Neuenhof an Weiberfastnacht	51

Der Ausschuss nahm die Ausführungen von Herrn Becker gemäß der Vorlage zur Bekanntgabe Nr. 1 zu Punkt 12 zur Kenntnis.

Frau Diegeler-Mai, CDU-Fraktion, und Frau Boddenberg, Kinderheim Pauline, regten an, dass an Weiberfastnacht wieder ein Angebot zum Straßenkarneval durchgeführt wird.

12.2.	Sachstand Schulbegleitung nach § 35a SGB VIII	51
--------------	--	-----------

Der Ausschuss nahm die Ausführungen von Herrn Becker zu dem Sachstand Schulbegleitung nach § 35 a SB VIII zur Kenntnis. Eine Kurzbeschreibung zum Infrastrukturmodell an der Gesamtschule Siegburg ist der Niederschrift als Anlage 2 beigefügt.

12.3. UMAS**51**

Herr Meiners berichtete dem Ausschuss über den Sachstand des Brandes in der Brückeneinrichtung Stallberg kurz vor Silvester 2023. Dabei wurde die Küche komplett zerstört und die erste Etage ist nur in Teilen bewohnbar. Der Brandsachverständige der Polizei teilte gegenüber den Mitarbeitenden des Trägers nach seiner Begutachtung vor Ort mündlich mit, dass die Brandursache nicht zu ermitteln sei und er dies so in seinem Gutachten darstellen wird. Der Gebäudeversicherer kam indes zu einer anderen Einschätzung und sieht die Ursache für den Brand bei einem auf dem Herd zurückgelassenen Topf. Die Regressforderung wird aktuell vom Rechtsamt geprüft. Von den Bewohnern wurde bei dem Brand niemand verletzt. Die Räumlichkeiten werden aktuell saniert. Die Ausstattung der Küche soll neugestaltet werden, um ein gemeinsames Kochen mit allen Bewohnern zu ermöglichen.

Der Ausschuss nahm Kenntnis.

12.4. Rundschreiben LVR-Personalkosten**51**

Frau van Doorn berichtete dem Ausschuss, dass die angekündigte Überbrückungshilfe an die freien Träger von Kindertageseinrichtungen bereits vom Land mit Rundschreiben mitgeteilt und bewilligt wurden. Für Siegburg beträgt die Überbrückungshilfe 249.378,- €. Dieser Betrag wurde Ende Februar 2024 an die freien Träger ausgezahlt. Damit können die Träger die gestiegenen Personalkosten zum Teil auffangen.

Der Ausschuss nahm Kenntnis.

13. Verschiedenes**51**

Frau Kirli-Selen, SPD-Fraktion, stellte eine Nachfrage zum Newsletterbericht zu den offenen Spiel- und Bastelangeboten. In dem Bericht wurde erwähnt, dass die Aufsichtspflicht bei den Eltern liegt.

Herr Becker erklärte, dass bei einem offenen Angebot die Aufsichtspflicht nicht bei dem Fachpersonal liegt, sondern bei den Eltern. Natürlich stellt die Fachkraft, während die Kinder vor Ort sind, die Betreuung und die Aufsichtspflicht sicher. Das offene Angebot ist aber darauf ausgelegt, dass die Kinder jederzeit kommen und wieder gehen können, anders als zum Beispiel im Kindergarten oder in der OGS.

Frau Rumland, AWO, fragte Dr. Bamberger, da im letzten JHA gesagt wurde, dass 50 % der Grundschulkinder keine ausreichende deutsche Sprache beherrschen und weitergehend die 17 bis 23-Jährigen kaum in die Berufswelt einzugliedern sind, ob in der Zwischenzeit schon etwas entsprechend organisiert wurde.

Dr. Bamberger teilte mit, dass sich die 50 % auf die Schüler mit Migrationshintergrund beziehen. Es erfolgt ein Austausch mit den weiterführenden Schulen. In der Vergangenheit gab es gute Landesprogramme, die jedoch eingestellt wurden. Das Thema Sprachkompetenz an Grund- und weiterführenden Schulen wird mit als Thema in die Bildungswerkstatt, eine städtisch unterstützte Veranstaltung der Schulen, im Herbst 2024 aufgenommen.

**Niederschrift über die Sitzung des Jugendhilfeausschusses der Kreisstadt Siegburg
am 5.3.2024**

Frau Schellenbach, Siegburger Turnverein, teilte mit, dass der STV das Schutzkonzept fertiggestellt hat und fragte an, ein Plakat mit einem QR-Code hierzu in den städtischen Turnhallen aufzuhängen.

Frau van Doorn teilte mit, dass in den Turnhallen, die der Siegburger Turnverein belegt, diese Plakate an den jeweiligen Info-Tafeln ausgehängen werden können.

Der Ausschuss nahm Kenntnis.

Ende der öffentlichen Sitzung 19:40 Uhr.
Presse und Zuhörer verließen den Sitzungssaal.